

Beurteilungsraster Fertigkeiten und Haltungen – Chinesische Arzneitherapie nach TCM

Modulabschlussprüfung M2 – praktischer Teil		Datum	
Name, Vorname		Experte	Co Experte

Bewertungsskala	maximal erfüllt = 10 Pkte..	gut erfüllt = 8-9 Pkte.	ausreichend erfüllt = 6-7 Pkte.	unzureichend = 3-5 Pkte.	deutlich unzureichend = 1-2 Pkte.	in keiner Weise erfüllt = 0 Pkte.
------------------------	--------------------------------	----------------------------	------------------------------------	-----------------------------	--------------------------------------	--------------------------------------

Beurteilungskriterien	Indikatoren <i>Die blauen Punkte sind im Fachgespräch zu beurteilen</i>	Punkte	Begründung	Wert	Total Punkte
Anamnese und Befund					
Professionelles Auftreten	<ul style="list-style-type: none"> • Organisiert den Arbeitsplatz sinnvoll, sauber und übersichtlich • Schafft verbal und non-verbal ein förderliches therapeutisches Umfeld • Zeigt verbal und non-verbal eine wohlwollende und wertschätzende Haltung • Hat eine saubere und gepflegte äussere Erscheinung (Haare, Nägel, Kleidung) • geht angemessen mit Nähe und Distanz um (Blickkontakt, Sprache, Haltung) • Zeigt wertneutrale, offene, fokussierte Einstellung gegenüber Patienten • Zeigt eine empathische Haltung zu Erleben und Emotionen des Patienten und kann sich abgrenzen • Vermittelt einen lösungsorientierten und konstruktiven Eindruck 			x 1	

Gesprächsführung	<ul style="list-style-type: none"> • Stellt verständliche, klare Einzelfragen • Kohärenter Gesprächsverlauf • Geht auf das Gegenüber ein • Hört aufmerksam zu und fragt nach bei Unklarheiten • Notiert wichtige Äusserungen in der Patientensprache • Führt das Gespräch flüssig und entspannt • Zeigt eine wertschätzende Haltung 			<p style="text-align: center;">x 1</p>	
Schriftliche Aufzeichnung	<ul style="list-style-type: none"> • Folgende Punkte werden schriftlich festgehalten: <ul style="list-style-type: none"> ○ Anamnese und Befunde ○ TCM Diagnose ○ Behandlungsprinzip und Therapieziele ○ Behandlungsmassnahmen • Die Aufzeichnungen sind nachvollziehbar, übersichtlich und klar strukturiert • Die Aufzeichnungen sind leserlich und korrekt formuliert 			<p style="text-align: center;">x 1</p>	
Hauptanliegen	<ul style="list-style-type: none"> • Orientiert sich an den (vom Patienten geäusserten) Hauptbeschwerden • Stellt relevante, klar strukturierte Einzelfragen • Klärt die genauen Modalitäten der Symptomatik (Ba Gang, W-Fragen: Wann, Wo, Wie, Wie lange - seit wann, Qualität, Modalitäten) • Klärt mögliche Ursachen und Zusammenhänge • stellt verifizierende Fragen zur Klärung / Differenzialdiagnose 			<p style="text-align: center;">x 2</p>	
Schulmedizinische Beurteilung und Abgrenzung	<ul style="list-style-type: none"> • Klärt eine bestehende schulmedizinische Betreuung ab • Erfragt bestehende schulmedizinische Diagnosen • Klärt Medikamenteneinnahme ab • Klärt bisherige und bestehende Therapien ab • Beurteilt die eigene Zuständigkeit und schliesst mögliche zwingende Überweisungsgründe aus 			<p style="text-align: center;">x 1</p>	
Nebenanliegen	<ul style="list-style-type: none"> • Erfasst und ordnet Nebenanliegen nach Wichtigkeit (aus Sicht des Patienten) • Erfasst Details dazu, soweit dies für die Diagnose und Erstbehandlung relevant ist • Ergündet Zusammenhänge mit dem Haupt- und weiteren Nebenanliegen 			<p style="text-align: center;">x 1</p>	

<p>«10 Fragen» im Sinne einer umfassenden TCM Anamnese</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Erfragt alle wesentlichen Punkte, z.B. (Liste nicht abschliessend) <ul style="list-style-type: none"> ○ Temperaturempfinden ○ Schwitzen ○ Kopf (Kopfschmerzen, Schwindel) ○ Augen und Ohren ○ Bewegungsapparat ○ Brust und Bauch ○ Appetit, Essen, Verdauung ○ Stuhl und Harn ○ Schlaf ○ Energie ○ Gemütszustand ○ Zyklus und Menstruation 			<p>x 1</p>	
<p>Pulsdiagnose</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Tastet den Puls (Qi, Guan, Cun) beidseitig • Tastet den Puls auf allen drei Ebenen • Nimmt sich genügend Zeit und achtet auf eine entspannte Haltung • Beschreibt die Befunde zumindest nach Ba Gang (schnell/langsam, oberflächlich/tief, voll/leer) • Ordnet die Befunde den Organ-Leitbahnsystemen zu • Interpretiert und erklärt den Zusammenhang mit den bestehenden Zeichen und Symptomen 			<p>x 1</p>	
<p>Zungendiagnose</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Leitet die Patientin korrekt an • Betrachtet die Zunge unter geeigneten Lichtverhältnissen • Beschreibt Form, Beschaffenheit, Farbe, Belag der Zunge • Ordnet die Befunde den Organ-Leitbahnsystemen zu • Interpretiert und erklärt den Zusammenhang mit den bestehenden Zeichen und Symptomen 			<p>x 1</p>	
<p>Palpation</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Lässt sich Lokales zeigen und beschreiben • Palpiert und untersucht gezielt körperliche Symptome und Zeichen • Erkennt Leitbahnpathologien und kann diese gezielt palpieren und topographisch zuordnen • Interpretiert die Befunde nach TCM • Ordnet die Befunde den Organ-Leitbahnsystemen zu • Interpretiert und erklärt den Zusammenhang mit den bestehenden Zeichen und Symptomen 			<p>x 1</p>	

Analyse					
TCM Diagnose	<ul style="list-style-type: none"> • Vernetzt, ordnet, analysiert und interpretiert die relevanten Befunde auf der Basis der TCM • Erstellt daraus eine korrekte TCM Diagnose und Differentialdiagnose für das Hauptanliegen • Erklärt den Zusammenhang der relevanten Informationen/Befunde und mit dem Hauptanliegen und allenfalls den Nebenanliegen • Erklärt mögliche/vermutete aetiologische Zusammenhänge 			x 2	
Behandlungsprinzip	<ul style="list-style-type: none"> • Formuliert und notiert das Behandlungsprinzip • Das Behandlungsprinzip hat einen direkten und sinnvollen Bezug zur gestellten Diagnose 			x 1	
Therapieplanung	<ul style="list-style-type: none"> • Formuliert und notiert Therapieziele nach dem Behandlungsprinzip • Die Therapieziele haben einen direkten Bezug zur Diagnose und sind erreichbar • Entwickelt und plant die notwendigen Therapieschritte • Erläutert mit dem Patienten mögliche therapeutische Massnahmen und Therapieziele in einer verständlichen Sprache • Klärt Erwartungen seitens des Patienten und erläutert die Möglichkeiten und Grenzen der vorgeschlagenen Behandlung • Vereinbart mit dem Patienten entsprechende Therapieziele • Bespricht die Einschätzung des möglichen oder zu erwartenden Behandlungsverlaufes (Dauer, Frequenz, Therapieschritte, Therapiereaktionen, etc.). 			x 1	

Therapie					
Behandlungsmassnahmen für eine Behandlung	<ul style="list-style-type: none"> • Organisiert und findet sich in der Literatur / in den Nachschlagewerken zurecht • Formuliert und notiert eine Arzneimittelrezeptur gemäss TCM und mit direktem Bezug zur Diagnose und dem Behandlungsprinzip • Die gewählte Rezeptur ist sinnvoll und entspricht den Prinzipien der TCM • Erläutert nachvollziehbar die Rezeptur-/Arzneittelauswahl mit verschiedenen Systemen der Differenzierung und gemäss der Wirkungsbeschreibung und Indikationen der einzelnen Arzneimittel • Erläutert nachvollziehbar den Aufbau und die einzelnen Komponenten der gewählten Rezeptur 			x 2	
	<ul style="list-style-type: none"> • Erläutert mögliche zusätzliche therapeutische Massnahmen (Akupunktur, Tuina, Ernährung, Moxa, Schröpfen, Gua Sha, Qi Gong Übung.) 			x 1	

Therapiedurchführung	<ul style="list-style-type: none"> • Informiert den Patienten über Befunde, mögliche/vermutete Zusammenhänge und den Behandlungsplan • Informiert den Patienten über die gewählte Rezeptur, die erwartete Wirkung und die möglicherweise zu erwartenden Reaktionen und Nebenwirkungen und mögliche Gegenmassnahmen 			x 2	
	<ul style="list-style-type: none"> • Bietet dem Patienten diverse galenische Formen an, kann diese erklären und die Unterschiede darlegen • Erläutert dem Patienten die Zubereitung und Einnahme der verschriebenen Arzneimittel • Erklärt dem Patienten den Ablauf des Bestellverfahrens, resp. Apotheken-Abholungs-System • Bietet / Erläutert Kontaktmöglichkeiten bei Einnahmeschwierigkeiten oder bei Reaktionen 			x 2	
	<ul style="list-style-type: none"> • Flüssiger Behandlungsablauf • Informiert den Patienten über die jeweiligen Schritte • Hält sich an die zeitlichen Vorgaben des Prüfungsablaufes – schliesst die Behandlung rechtzeitig ab • Verabschiedet sich in angemessener Form 			x 1	
Gesundheitsfördernde Massnahmen	<ul style="list-style-type: none"> • Gibt Empfehlungen zu Nahrungsmitteln und einfachen Rezepten/Hausmitteln ab • Gibt Tipps für Bewegung, einfache Qi Gong Übungen, work-life Balance, Ausgleich, Lebensführung, etc. 			x 1	
Punkte Total (max. 240)					